Telefon (05251) 6879-880 Fax (05251) 6879-885 info@schneider-displaytechnik.de www.schneider-displaytechnik.de

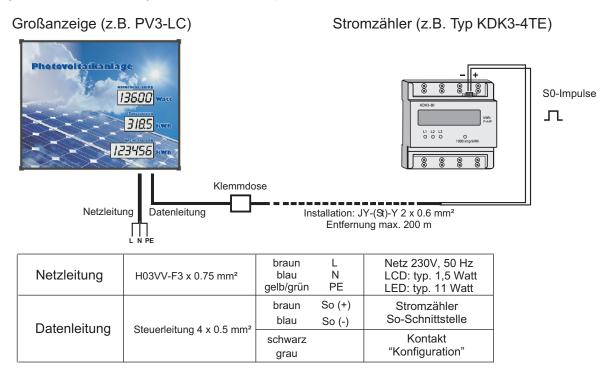


Anschlussplan: Display mit Impulseingang

Die zwei Anschlusskabel sind werkseitig bereits montiert und mit ca. 3 m Länge aus dem Gehäuse herausgeführt. Die Netzleitung ist mit Schuko-Stecker ausgeführt. Die Datenleitung besteht aus zwei Adern für die Impulsübertragung und zwei Adern für die Konfiguration von Energie-Offset, Impulsrate und CO2-Faktor.

Die Impulsleitung wird über eine Klemmdose mit der Installation, z.B. Telefonleitung, geschirmt, JY-(St)-Y 2 x 0.6 mm², verbunden, welche zum So-Ausgang des Stromzählers führt. Auch verschiedene Datenlogger und Wechselrichter besitzen einen Impulsausgang, der direkt genutzt werden kann. Die maximale Leitungslänge zwischen Display und Stromzähler beträgt ca. 200 m.

Über das Adernpaar "Konfiguration" können verschiedene Einstellungen vorgenommen werden. Dazu wird das Adernpaar per Hand oder mit einem Taster kurzzeitig gebrückt. Genaue Menüstruktur: siehe unten. Nach vorgenommener Einstellung lässt man das Adernpaar üblicherweise in der Klemmdose enden.



Für die Anschlussbelegung des Stromzählers ist in jedem Fall die Kennzeichnung unmittelbar am Zähler maßgeblich.

Bei dem Stromzähler sollte es sich um einen elektronischen Zähler mit Impulsausgang gem. S0-Standard (DIN 43864) handeln. Beim S0-Ausgang bitte die <u>Polarität</u> beachten!

Grossanzeige und Stromzähler müssen in der Impulswertigkeit (z.B. 1000 Imp/kWh) aufeinander abgestimmt sein.

Als Visualisierungstrick: Erfasst der Impulsgeber nur einen Teil der Anlage (z.B. 40 %), kann man durch gezieltes Umprogrammieren (z.B. 400 statt 1000 Imp/kWh) die Gesamtwerte der Anlage "hochrechnen" lassen.

- "EE": Offset für den Gesamt-kWh-Wert, bei dem die eigentliche Aufaddierung der Impulse beginnen soll.
- "IP": Impulsrate: vor Ort ohne Software einstellbar!
- "O2": Faktor der CO2-Vermeidung (Äquivalentwert); je nach Strommix international verschieden, z.B. 0,563 kg/kWh

Sicherheitshinweise:

Montage der Anzeigetafel nur durch ausgebildetes Fachpersonal. Die einschlägigen Vorschriften zur elektrischen Sicherheit sind zu beachten. Vor Öffnen des Gerätes unbedingt spannungsfrei schalten.

Überprüfen der Konfiguration:

- x Taster ohne Unterbrechung gedrückt halten
- x nach 4 sec. erscheint der Energie-Offset" EE", nach weiteren 4 sec. die eingestellte Impulsrate "IP"; danach der CO2-Faktor "O2".
- * nach insgesamt 16 sec. befinden Sie sich wieder im normalen Betriebszustand, ohne irgendetwas geändert zu haben.

Ändern der Konfiguration:

- x Taster solange drücken, bis der gewünschte Wert erscheint; dann den Taster <u>loslassen</u> und die führende Stelle des aktuellen Zahlenwertes beginnt zu blinken und ist nun einstellbar.
- X Kurzes Drücken des Tasters: die nächste Stelle beginnt zu blinken
- X Langes Drücken (ca. 1 sec.): die blinkende Ziffer wird um eins erhöht; auf "9" folgt "0".
- x Ca. 10 sec nach der letzten Eingabe wird der Verstell-Modus automatisch beendet und die Änderung stromausfallsicher abgespeichert.